

NOCH 2 WOCHEN BIS ZUM WEBLAW FORUM 2012: INTERDISZIPLINARITÄT: RECHT ANDERS DENKEN UND HANDELN

Bern, 20. Februar 2012 – Am 2. März 2012 findet das junge Gipfeltreffen zum zweiten Mal im Zürcher Hallenstadion statt. Das Programm des grössten Schweizer Forums für die nationale und internationale Rechtswelt nimmt sich unter dem Motto „Interdisziplinarität: Recht anders denken und handeln“ wichtiger und aktueller juristischer Themen an. Die zentrale Frage ist, ob reines Spezialistentum in einer zunehmend komplexen Welt zu guten Lösungen führen kann.

Rund 400 Juristen und über 100 Referierende aus Recht, Wirtschaft, Sport und Kultur tauschen anlässlich des zweiten Weblaw Forums in Zürich neuste Erkenntnisse aus und geben überraschende Einblicke zu aktuellen Entwicklungen in der Rechtswelt und zu ihrem Umgang mit der Interdisziplinarität. Die Programm-Highlights werden nach dem Anlass im Netz zur Verfügung gestellt.

Modulare und persönliche Programmgestaltung

Nach Referaten im Plenum am Vormittag folgt am Nachmittag ein facettenreiches Programm, das sich sowohl an Praktiker, Wissenschaftler, Richter als auch an Rechtsvertreter von Unternehmen richtet. Insgesamt vierzehn Standpunkt-Themen wie z.B. Schiedsgerichtbarkeit, Kriminologie, Gesundheitsrecht sowie Energierecht stehen zur Auswahl. Ergänzt werden diese kontroversen Aspekte des Rechts durch sechs „Lounges“. Diskutiert werden unterschiedlichste Themen – von „Talentschmiede“, „Menschenrechte“, „Arbeiten in interkulturellen Teams“ bis hin zu style@work. Das Weblaw Forum eignet sich mit seinen hochkarätigen Referenten und dem geballten Wissen von nationalen und internationalen Expertinnen und Experten zur gezielten Weiterbildung in sämtlichen Rechtsgebieten.

Recht richtig erfragt und beantwortet

Nebst den bereits angekündigten Referenten konnten namhafte Medienvertreter wie **Beat Balzli**, Chefredaktor der Handelszeitung, und **Thomas Knellwolf**, Autor des Buches zum Fall Kachelmann und Redaktor beim Tagesanzeiger, verpflichtet werden. **Patrick Rohr**, ehemaliger TV-Moderator und Kommunikationsberater, wird als Moderator brisanten Themen in gewohnter Manier auf den Grund gehen.

Referenten sind u.a. **Bernhard Schlink**, Autor von des oscarnominierten Bestseller „Der Vorleser“ und Rechtsprofessor, **Raimund Drommel**, Begründer der sprachwissenschaftlichen Kriminalistik und **Urs Meier**, ehemaliger Spitzenschiedsrichter. **Dr. Michael Leupold** legt als Direktor des Bundesamtes für Justiz in Bern die interdisziplinäre Arbeit seines Teams – u.a. im aktuellen Steuerstreit mit den USA – dar. Einen aussergewöhnlichen Exkurs ins Chinesische Recht bietet **Dr. Maja Blumer**, die in Bern und Peking studiert hat, zusammen mit **Dr. Yilian Dong**, der in China geboren ist. Die Wichtigkeit der Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft, Politik und Recht erläutert **Prof. Dr. René Rhinow**, ehem. Präsident des Schweizerischen Roten Kreuzes. „Kleider machen Leute“ ist nach der Novelle von Gottfried Keller das Thema von **Clifford Lilley**, der als Image- und Stilexperte auch viele Anwältinnen und Anwälte berät.

Weiterführende Informationen und das detaillierte Programm zum Weblaw Forum finden Sie auf:

<http://forum.weblaw.ch>

<http://forum.weblaw.ch/programm>

Weblaw Forum in Kürze

Das Weblaw Forum ist das Schweizer Gipfeltreffen für die nationale und internationale Rechtswelt. Das Forum spricht in- und ausländische Juristinnen und Juristen an, die sich den Herausforderungen der Gegenwart stellen und die Chancen der Zukunft im nationalen und internationalen Kontext thematisieren. Nach der erfolgreichen Erstausgabe des Weblaw Forums vom 21. März 2011 zum Thema «Globalisierung» verspricht das Motto der zweiten Ausgabe «Interdisziplinarität» sowohl inhaltlich wie auch formal einige Überraschungen.

Mehr zum Veranstalter

Die Weblaw AG wurde 1999 in Bern gegründet und beschäftigt 35 Mitarbeitende. Gründer und Inhaber sind Sarah Montani und Franz Kummer. Als breit diversifiziertes Unternehmen verbindet Weblaw juristisches Know-how, Technologie, Verlagshaus, Beratung und Weiterbildung unter einem Dach und leistet einen partnerschaftlichen Beitrag für die tägliche juristische Arbeit. Weblaw ist Veranstalter des Weblaw Forums, Herausgeber der grössten Online Fachzeitschrift der Schweiz Jusletter und führend im Bereich der automatisierten Verarbeitung und Suche juristischer Informationen. Alle angebotenen Produkte und Dienstleistungen werden in der Schweiz produziert und auf Präzision und Zuverlässigkeit hin erprobt. Die Weblaw AG hat eine Niederlassung in Frankfurt. Heute werden die Weblaw-Produkte von unzähligen Anwaltskanzleien, Juristen, Rechtsdiensten, aber auch von zahlreichen Gerichten und Behörden genutzt und geschätzt.

Medienkontakte

Sarah Montani

lic.iur., CEO Weblaw AG

Mobile +41 76 343 57 77

sarah.montani@weblaw.ch

<http://www.weblaw.ch>

Links

<http://forum.weblaw.ch>

<http://forum.weblaw.ch/programm>